



24. Sitzung / XII Wahlperiode der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod

Ergebnisprotokoll

über die am Dienstag, 04.07.2023, um 20.00 Uhr, im Bürgerhaus Romrod, Zeller Str. 11, stattgefundene, öffentliche Sitzung der am 14.03.2021 gewählten Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod.

Anwesend:

Stimmberechtigt

1. CDU/FWG Fraktion:

Christiane Schlitt	
Kai Habermann	
Eckhard Baumgarten	
Dr. Tobias Schmitt	
Katharina Kornmann	
Mathias Lukes	
Maximilian Kraußmüller	
Marius Gemmer	
Nico Ling	9

2. SPD Fraktion:

Christof Croonenbrock	
Horst Blaschko	
Willy Eifert	
Jürgen Mühlberger	
Christian Gläser	
Sigrid Nebel	6

Bürgermeister: Hauke Schmehl

Magistrat: Thilo Naujock
Klaus Schäfer
Matthias Schuster

entschuldigt fehlen:

Stadtverordnete:

Magistrat: Christian Krüger, Jörg Gaudl

Schriftführer/in: Simone Müller

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

1	F	Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.</p> <p>Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung, die öffentliche Bekanntmachung am 28.06.2023 in der Oberhessischen Zeitung und auf der Homepage der Stadt Romrod sowie die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Einwendungen gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung gegen die Richtigkeit der Niederschrift zur 23. Sitzung vom 02.05.2023 wurden nicht erhoben.</p>
2	I	Bericht aus dem Magistrat und aktuelle Fragestunde
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl für den Bericht aus dem Magistrat.</p> <p>Gemeindeübergreifende Trägerschaft für Kindertagesstätten (GÜT)</p> <p>Es wurde ein Vertrag mit dem evangelischen Dekanat zur gemeindeübergreifenden Trägerschaft (GÜT) für die ev. Kindertagesstätte in Romrod ab 01.01.2024 abgeschlossen. Mit dem Beitritt zur GÜT geben die Kirchengemeinden die Trägerschaft und damit die gesamte Personal- und Finanzverantwortung an das Dekanat Vogelsberg ab. Die konzeptionelle Verantwortung und die Begleitung der religionspädagogischen Arbeit bleiben bei den Kirchengemeinden.</p> <p>Aufsuchende Energieberatung – Kampagne LEA Hessen GmbH</p> <p>Für die Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ wurden Vereinbarungen mit 4 zertifizierten Energieeffizienzberatern getroffen. Die Berater bieten interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine kostenfreie Erstberatung / Energie-Impulsberatung an. Die Auftaktveranstaltung für interessierte Bürgerinnen und Bürger findet am 21. September 2023 ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus Romrod statt. Der Kampagnenzeitraum beginnt mit der Auftaktveranstaltung und beträgt 10 Wochen, d. h. bis 30.11.2023.</p> <p>FFW Romrod</p> <p>Es wurde eine Erhöhung der monatlichen Aufwandsentschädigung für die Fahrzeugwarte von derzeit 18,00 € auf künftig 20,00 € vorgenommen. Der derzeitige Fahrzeugwart, Herr Thomas Perleth, ist zum 30.06.2023 ausgeschieden und wird durch 2 neue Fahrzeugwarte abgelöst.</p> <p>Romröder Baukindergeld</p> <p>Bisher sind 3 Anträge auf Bewilligung des neuen Romröder Baukindergeldes eingegangen. 2 Anträge mit einer Auszahlungssumme von jeweils 4.000 € wurden bereits bewilligt. Bei einem Antrag fehlen noch die erforderlichen Nachweise.</p>

Sanierung des Backhauses in Romrod

Der Heimat- und Kulturverein hat für die Sanierung des Backhauses einen Förderantrag gestellt. Auch die Stadt Romrod hat für die Sanierung Mittel im Haushalt 2023 eingestellt.

VDE-Geräteprüfung

In den Liegenschaften der Stadt Romrod wurden durch eine Fachfirma die ortsveränderlichen und teilweise ortsfesten elektrischen Geräte geprüft (VDE-Geräteprüfung). Hieraus ist eine große Mängelliste entstanden, welche nun sukzessive durch verschiedene Elektriker abgearbeitet wird.

Maßnahmen am DGH in Ober-Breidenbach

Die Arbeiten zur neuen Verschindelung der Fassade am DGH in Ober-Breidenbach laufen aktuell. Es wurde auch der Auftrag zur Erneuerung der Gardinen erteilt. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2023 eingestellt.

Verkehrssicherung im Stadtwald Romrod – Teilnahme an Ausschreibung

Die Stadt Romrod beteiligt sich an einer gemeinsamen Ausschreibung mit dem Forstamt Romrod für Verkehrssicherungsmaßnahmen am Stadtwald Romrod sowie für die erforderlichen verkehrslenkenden Maßnahmen. Hintergrund ist, dass bei der Kontrolle durch HessenForst im Mai/Juni 2023 im Kommunalwald betroffene Gefahrenbäume, u.a. an der BAB 5 festgestellt wurden. Die betroffenen Bäume müssen innerhalb von 3 Monaten gefällt bzw. - wo aus Naturschutzgründen nicht möglich – eingekürzt werden.

Hochwasserschutz Romrod – Konzepterstellung

Es fand ein Treffen am 05.05.2023 mit dem Ing.-Büro Zick-Hessler bezüglich einer Konzepterstellung zum Thema Hochwasserschutz statt. Das Ing.-Büro wird in Kürze ein entsprechendes Angebot zur Umsetzung des Konzeptes vorlegen.

Glasfaserausbau Romrod

Der Glasfaserausbau in Romrod befindet sich im Endspurt. Heute fand ein Abstimmungstermin mit der ausbauenden Firma TNG und dem ausführenden Unternehmen Circet Deutschland statt. In dieser Woche beginnen die Arbeiten zur Einbettung des Glasfasers. TNG will mit einer Aufstockung des Personals den Abschluss der Ausbaurbeiten beschleunigen.

Vereinsheims des KK Schützenverein Zell e.V.

Es wurden zwischenzeitlich Aufträge für den Rückbau der Dachziegel und des Dachstuhls sowie für die erforderlichen Abrissarbeiten des alten Schützenstandes erteilt. Die Durchführung erfolgt in Kürze.

Sachstand Projekt Islandpferdehof Hainbuche in Zell

Am 25.05.23 fand ein Scoping-Termin mit den betroffenen Behörden im Rathaus Romrod statt. Das Planungsbüro ist dabei, die Planverfahren, wie auch den B-Plan über die Sommerpause anzupassen und die überarbeiteten Unterlagen vorzulegen.

Auswertung der mobilen Geschwindigkeits-Anzeigetafel

Es wurde eine mobile Geschwindigkeits-Anzeigetafel angeschafft, welche bereits an unterschiedlichen Stellen in Romrod aufgestellt wurde. Die Bürger äußern durch die Aufstellung des mobilen Gerätes eine positive Wirkung auf den Verkehr. Bürgermeister Schmehl zeigt der Stadtverordnetenversammlung die Auswertung am Beispiel in der Grünberger Straße in Romrod. Erst nach Vorlage der überarbeiteten Unterlagen kann eine weitere Beratung nach der Sommerpause (im September) im Ausschuss erfolgen. Es sollen weitere 4 Geräte angeschafft werden, so dass in jedem Ortsteil eine Geschwindigkeitsanzeigetafel aufgestellt werden kann.

Es wird der Antrag gestellt, den Magistrat zu beauftragen, die Möglichkeit und die Kosten für die Aufstellung einer fest installierten Blitzeranlage in der Grünberger Straße in Romrod zu prüfen. Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt lässt über den vorgenannten Antrag abstimmen:

Beschluss: einstimmig

Es folgt die aktuelle Fragestunde:

Aufräumarbeiten im Neuen Landhotel durch Hilfskräfte

Die Absicht der Eigentümerin des Neuen Landhotels, mit Hilfskräften über die Sommermonate Aufräumarbeiten am/im Neuen Landhotel auszuführen, wird aus arbeitsschutz- und arbeitssicherheitsrelevanten Aspekten als äußerst kritisch gesehen. Der Aufruf der Eigentümerin über eine Annonce ist dem Magistrat bekannt. Weitere Hintergründe zu den geplanten Arbeiten o.ä. sind dem Magistrat nicht bekannt. Die Eigentümerin sollte aufgefordert werden, das Gebäude entsprechend zu sichern, so dass ein Zugang in das Gebäude nicht mehr möglich ist. Bürgermeister Schmehl führt aus, dass es solche Schreiben in der Vergangenheit immer wieder gegeben hat.

2. Stuhlwagen für das BGH Romrod

Es wird um die Anschaffung eines 2. Stuhlwagens für das Bürgerhaus Romrod gebeten, so dass, sowohl im Clubraum, als auch im großen Saal jeweils ein Stuhlwagen zur Verfügung steht.

Islandpferdehof Hainbuche

Es wird diskutiert, ob der Bau- und Umweltausschuss in der Thematik „Islandpferdehof Hainbuche in Zell“ frühzeitiger tagen sollte. Bürgermeister Schmehl führt dazu aus, dass es derzeit noch keine neuen Erkenntnisse gegenüber der letzten Sitzung gäbe, so dass eine frühzeitigere Sitzung nicht zielführend sei.

3	B/e	Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024 bis 2028 Hier: Aufstellung der Vorschlagsliste (geänderte DS 03/2023)
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt verliest die geänderte Drucksache 03/2023.</p> <p>Die Bewerbungsfrist endete am 26.05.2023. Es liegen insgesamt 7 Bewerbungen vor. Die Bewerberliste ist als Anlage zur geänderten Drucksache 03/2023 beigefügt. Aus dieser Liste sind durch die Stadtverordnetenversammlung 2 Personen für die Vorschlagsliste der Schöffen (Erwachsenengerichte) zu benennen.</p> <p>Es wird der Antrag auf geheime Wahl gestellt. Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung über den Antrag auf geheime Wahl auf:</p> <p><u>Beschluss: einstimmig</u></p> <p>Bürgermeister Hauke Schmehl wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung über den Vorschlag auf, Herrn Bürgermeister Hauke Schmehl als Wahlleiter zu benennen:</p> <p><u>Beschluss: einstimmig</u></p> <p>Als Wahlhelfer werden die Stadträte Thilo Naujock, Klaus Schäfer und Matthias Schuster benannt.</p> <p>Im Anschluss daran erfolgt die geheime Wahl. Die meisten Stimmen entfielen auf die Bewerber:</p> <p style="padding-left: 40px;">1.) Frau Melanie Steuernagel 2.) Herrn Rainer Well.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung auf, die beiden Bewerber, Frau Melanie Steuernagel und Herrn Rainer Well auf der Vorschlagsliste der Schöffen (Erwachsenengerichte) zu benennen.</p> <p><u>Beschluss: einstimmig</u></p>
4	I	Haushaltsvollzug per 31.05.2023 – Berichterstattung der Stadt Romrod (DS 04/2023)
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache 04/2023.</p> <p>Die Stadt Romrod hat gemäß § 28 GemHVO über den aktuellen Stand des Haushalts zu berichten. Der Bericht entspricht dem von der Kämmerei bereitgestellten einheitlichen Muster für den Gemeindeverwaltungsverband.</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zur Berichterstattung der Stadt Romrod zum 31.05.2023 zur Kenntnis.</p>
5	B/e	Wertermittlung zur Baulandumlegung in der Gemarkung Zell, „Unter der Galgenhecke / Im Kunzengarten“ – Festsetzung der Grundstückspreise für Bauland (DS 05/2023)
		<p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl. Dieser erläutert die Drucksache 05/2023 und beantwortet die Fragen des Gremiums.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt ruft zur Abstimmung über die Beschlussempfehlung auf.</p>

		<p><u>Beschlussempfehlung:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod beschließt, den Grundstückspreis für das Bauland auf 120,00 € je m² festzusetzen.</p> <p><u>Beschluss: einstimmig</u></p>
6	I	<p>Verschiedenes</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt übergibt das Wort an Bürgermeister Hauke Schmehl.</p> <p>Aktion Stadtradeln</p> <p>Vom 01.07.2023-21.07.2023 nehmen die vier Kommunen des Gemeindeverwaltungsverbandes Feldatal, Grebenau, Romrod und Schwalmtal an der Aktion Stadtradeln teil. Bei dem Wettbewerb sammeln die Bürgerinnen und Bürger in Teams innerhalb von drei Wochen so viele Fahrradkilometer wie möglich. Wer im Alltag mit dem Fahrrad unterwegs ist, tut nicht nur Gutes für das Klima und die eigene Gesundheit, sondern entlastet auch den Straßenraum. Beim Stadtradeln können alle mitmachen, die in den vier Kommunen wohnen, arbeiten, einem Verein angehören, eine Schule oder Ausbildungsstätte besuchen. Der Startschuss zur Aktion fand am 01.07.2023 im Rahmen einer gemeinsamen Auftaktveranstaltung mit einer Teichtour durch alle Ortsteile in Romrod statt. Die Prämierung wird am 10.09.23 im Rahmen des Museumsuferfestes erfolgen.</p> <p>Romröder Ferienspiele 2023</p> <p>Vom 24. Juli bis zum 1. September veranstalten auch in diesem Jahr die Stadt Romrod und das Mehrgenerationenhaus Romrod wieder die Romröder Ferienspiele. Es gibt ein buntes Programm für Kinder und Jugendliche von 5 bis 17 Jahren, zusammengestellt von vielen Vereinen und ehrenamtlich tätigen Menschen. Das Programm ist ab sofort online abrufbar unter www.romrod.de. Anmeldeschluss für die Ferienspiele ist der 18. Juli 2023. Bürgermeister Schmehl dankt allen Engagierten, welche das Programm ermöglichen.</p> <p>Gemeinsame Gestaltung des Volkstrauertages</p> <p>Bereits in der gemeinsamen Ortsbeiratssitzung vom 19.01.2023 wurden die Überlegungen zur gemeinsamen Gestaltung des Volkstrauertages vorgetragen. Angedacht ist ein zentraler Gedenkgottesdienst für alle Ortsteile, welcher jährlich in einem anderen Ortsteil abgehalten wird. Im Anschluss daran sollen die Trauerkränze an die jeweiligen Ortsvorsteher übergeben werden. In 2023 könnte der Gedenkgottesdienst in Ober-Breidenbach stattfinden. Erste Gespräche mit der Pfarrerin, Frau Tullius-Tomášek, wurde bereits geführt.</p> <p><u>Papierloses Rathaus:</u></p> <p>1.) Einführung Bürgermonitor und E-Akte im Bürgerbüro</p> <p>Zur Umsetzung des „papierlosen Rathauses“ wird die Verwaltungsarbeit auf eine elektronische Aktenführung umgestellt. Zur Einführung der elektronischer Aktenführung im Melde- u. Passwesen für das Bürgerbüro Romrod wurde deshalb ein Bürgermonitor und eine Software zur elektronischen Aktenführung bestellt.</p>

	<p>2.) digitale Gremienarbeit</p> <p>Es ist vorgesehen, auch die Gremienarbeit künftig digital über das Rats- und Informationssystem abzuwickeln. Die Umsetzung im Magistrat wird Ende des Jahres sein und für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse ab 2024. Sämtliche Unterlagen, wie Einladungen, Drucksachen und Protokolle werden den Gremienmitgliedern dann über das Rats- und Informationssystem auf digitalem Weg zur Verfügung gestellt. Diese Maßnahme ist durch die Einsparung von Toner und Papier nicht nur umweltschonend, sondern setzt auch die Auflagen zu Datenschutz und Datensicherheit um.</p> <p>Fortbildung für Mandatsträger zum Thema Haushaltsrecht</p> <p>Die erste Fortbildungsveranstaltung für Mandatsträger zum Thema Haushaltsrecht fand am 16. Juni 2023 im Rathaus in Romrod statt. Der zweite Schulungstermin wurde auf 15.09.2023 verlegt.</p> <p>Neues Landhotel Romrod</p> <p>Es wird angeregt, der Eigentümerin des Neuen Landhotels zu schreiben, dass die Zugänge im Erdgeschoß und im 1. Stock des Gebäudes zugemauert werden sollten, um keinen Zugang zum Gebäude mehr zu ermöglichen. Bürgermeister Schmehl führt dazu aus, dass sich das Gebäude in Privatbesitz befindet und man der Eigentümerin nicht vorschreiben kann, in welcher Weise der Zugang zum Gebäude gesichert werden muss, nur dass der Zugang zu sichern ist. Er verweist auf seine Ausführungen unter Punkt „Aktuelle Fragestunde“.</p> <p>Stadtverordnetenvorsteherin Christiane Schlitt gibt die nächsten Gremientermine bekannt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Termine und Ankündigungen:</u> <ul style="list-style-type: none"> ✓ 18.07.2023 Ausschuss-Sitzung (B+U und/oder HFA) – entfällt vorauss. ✓ 05.09.2023 Stadtverordnetensitzung ✓ 19.09.2023 Ausschuss-Sitzung (B+U und/oder HFA)
--	---

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Romrod, den 04.07.2023

Tag der Offenlegung: 11.07.2023

(Christiane Schlitt – Stadtverordnetenvorsteherin)

(Simone Müller- Schriftführerin)